

SDS

2016-12-05/6443552

Bearbeiter/in: Herr Schacht

E-Mail: nonno.schacht@sds-schwerin.de

III

01

Herrn Czerwonka

**Änderungsantrag
der Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zur Beschlussvorlage des Oberbürgermeisters
Drucksache 00832/2016
Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für den Doppelhaushalt 2017/2018
TH10**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Den Investitionsansatz für 2017 der Radfernwege und Radrundwege (DwangKrösnitz für 2.137.000 €) aus dem Investitionsprogramm des Haushaltsplanentwurfes 2017/2018 zurückzustellen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlages nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Der Antrag ist zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

- zum bestehenden Haushaltssicherungskonzept
- Kostendarstellung für das laufende Haushaltsjahr (Mehraufwendungen, Mindererträge o.ä.)
- Kostendarstellung für die Folgejahre

3. Empfehlung zu weiteren Verfahren

Die Variantenprüfung zum Vorhaben wird der Stadtvertretung in der Stadtvertretung am 12.12.2016 vorgelegt. Die notwendigen Abstimmungen zur Anerkennung als touristisch attraktive Route und Förderfähigkeit werden noch 2016 geführt, insofern sind die Mittel für die Planung und Realisierung entsprechend des Haushaltsplanentwurfes 2017/2018 zwingend erforderlich.

Der Antrag sollte abgelehnt werden.

I.V.



Bernd Nottebaum



01.12.16
6112116